

Beilage zu Nr. 41 des Hallischen Tageblatts.

Mittwoch den 18. Februar 1863.

Bekanntmachungen.

Vormundschafts-Angelegenheiten betreffend.

Die in der Stadt Halle wohnenden Vormünder der unter unsere Gerichtsbarkeit gehörigen Pflegebefohlenen werden aufgefodert, im Laufe der Monate Februar und März d. J. die gedruckten Formulare zu den Erziehungsberichten in dem Erdgeschosse des Kreisgerichts bei dessen Hauswart in Empfang zu nehmen, gehörig ausgefüllt und unterschrieben den Herren Geistlichen der Pfarodie der Pflegebefohlenen zu übergeben und mit deren und der Herren Lehrer und Bezirksvorsteher Bemerkungen versehen, **sofort** nach abgehaltenem Konferenztermine an uns zurückzusenden.

Für jede Vormundschaft ist ein besonderer Bericht zu erstatten.

Halle a/S., am 4. Februar 1863.

Königl. Kreis-Gericht, II. Abtheilung.

Auction.

Morgen und übermorgen von früh 9 Uhr ab versteigere ich Taubengasse Nr. 10 den angezeigten **Nachlaß** der verstorbenen Frau Commissionsrätthin **Kruse**.

Hoppe, Auct. Commiff. u. gerichtl. Taxator.

Auction.

Sonnabend den 21. Februar e. Vormittag 11 Uhr versteigere ich im Hofe des königlichen Kreisgerichts hier **2 Zugpferde** (Wallachen, ein Brauner und ein Fuchs) gegen baare Zahlung in Preuß. Cour.

Elste, gerichtl. Auct. Commiff. und Taxator.

Stralsunder Bratheringe

in delikater Gewürzsauce empfang

C. Müller.

Marinierte Seringe, vorzüglich schön, a St.

1 Sgr.

ff. Tafelbutter, a Th. 8 Sgr. 6 D.

Salzbutter, a Th. 8 Sgr.

feinst. weiß. **Schweineschmalz**, a Th. 6 Sgr. 8 D.

Ferd. Wiedero, Markt u. Bärgeasse Nr. 1.

Klinker hartgebr. bei J. G. Mann & Söhne.

2 birbene Sopbagestelle verk. Landwehrstraße Nr. 3.

Alle Tage von Nachmittag 4—6 Uhr Bauspähne in der Blücherstraße hinter dem Königsthor.

Ein Hundewagen zu verkaufen. Zu erfragen Brüderstraße Nr. 12, im Keller.

2 Küchenschränke, 2 Tische, 1 großes Schüsselbrett (gebrauchte Sachen), verkauft **billig** **H. Lampe**, Spize Nr. 26.

8—900 R_h sind sofort und **850 R_h** zu Anfang April auf sichere Hypothek auszuleihen. Unterhändler werden verboten. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

5000 R_h zur 1. Hypothek oder **2500 R_h** zur 2. Hypothek zu 5% Zinsen werden sofort zu leihen gesucht. Näheres bei

F. W. Kuhn, Oberglauchä Nr. 7.

Ein Haus mit Hof wird sofort zu kaufen gesucht. Näheres bei **F. W. Kuhn**, Obergl. Nr. 7.

Herrings- u. Thrantonnen zu Theer gef. Mühlgr. 1, 1 Tr.

Ein rüstiger Mann von außerhalb sucht Beschäftigung. Zu erfragen gr. Steinstraße Nr. 65, im Laden.

Einen Lehrling sucht **M. Peters**, Maler.

Ein Bursche kann in die Lehre treten beim Stellmachermstr. **C. Freher**, Leipziger Straße 95/96.

1 Frau sucht Besch. im Wasch. u. Sch. alt. Markt 12.

Ein ordentliches und fleißiges Mädchen, in häuslicher Arbeit erfahren, welches auch im Nähen geübt ist, sucht zum 1. März einen Dienst. Näheres alter Markt Nr. 8 im Hofe rechts.

Ein Mädchen mit guten Attesten findet Dienst vor dem Rannischen Thor Nr. 12.

Ein zuverlässiges Mädchen für Küche und Hausarbeit, mit guten Zeugnissen versehen, sucht zum 1. April Professorin **Thilo**, Weidenplan 2b.

== Berliner Strohhut-Wäsche. ==

Für eine der renommirtesten Strohhut-Fabriken **Berlins** nehme ich auch in diesem Jahre **alle Arten Strohhüte** zum Waschen, Färben und Modernisiren an.
Am 20. d. Mts. werde ich die zweite Sendung dorthin abrichten.

F. Randel,

Putz- und Modewaaren-Handlung,

103. Leipziger Straße im „goldenen Löwen“ 103.

== Ballkränze ==

in brillantesten Lichtfarben verkaufe ich, um damit zu räumen, zu und unter dem Kostenpreise.

F. Randel.

Bertha Graf geb. Markert, Barfüßerstraße Nr. 16,

nimmt alle Arten von **Strohhüten** zum Färben, Waschen und Modernisiren an, und geht den 20. die erste Sendung nach **Dresden** ab.

Noble **Komoden** und **Stühle** billig zu verk.
v. d. Steinhore Nr. 10 bei **G. Heinrich.**

Ein nicht zu junges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches in der Küche erfahren ist, wird zum 1. April gesucht.

Banquier Lehmann.

Ein ordentliches Kindermädchen wird sogleich verlangt. Näheres Herr Kaufmann **Fiedler** am Markt.

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit wird zum 1. März gesucht **Leipziger Straße Nr. 4.**

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen für Hausarbeit wird zum 1. März gesucht. Zu erfragen **Geiststraße Nr. 12.**

Eine Amme, welche gestillt hat, kann sich sogleich melden bei **Frau Lange, Spitze Nr. 14.**

Ein anständiges Mädchen sucht in einem Ladengeschäft oder als Wirthschafterin placirt zu werden, sowie eine geübte Putzmacherin, beide von außerhalb, sucht Condition. Näheres **Markt Nr. 12, 3 Tr.**

Mädchen, die das Schneidern sowie Weißnähen gründlich lernen wollen, können sich melden

Markt Nr. 12, 3 Tr. hoch.

Ein ehrliches Mädchen, welches im Kochen und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet zum 1. April leichten Dienst kl. Klausstr. Nr. 5, 2 Tr.

Ein ordentliches, reinliches Dienstmädchen wird zum 1. k. Monats gesucht. **Kapellengasse Nr. 3/4.**

In der Nähe von Halle findet ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen einen vortheilhaften Dienst, sofort oder zum 1. März anzutreten. **Auskunft Markt Nr. 19 (Hirschapotheke) 1 Treppe hoch.**

Eine Wohnung im Preise von 150—200 *R.* wird gesucht. Offerten unter **H. F.** abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

Große Märkerstraße Nr. 23 ist eine herrschaftliche Wohnung, Bel-Étage, welche von der **Frau v. Funcke** bewohnt wird, zu vermietthen und **1. April d. J.** zu beziehen. Näheres daselbst im Hofe links **1 Treppe.**

Die Versicherung der Spiegelscheiben

gegen Gefahr des Zerbrechens durch Unvorsichtigkeit oder Böswilligkeit übernimmt die **Schlesische Feuerversicherungs-Gesellschaft.**

Deren Haupt-Agentur: **G. G. Kilian, in Firma: C. G. Fritsch & Co.**

Amerikanisches Kaffee-Mehl

von

George Schmidt & Comp. in Braunschweig.

A t t e s t.

Das von George Schmidt & Comp. in Braunschweig fabrizirte Amerikanische Kaffee-Mehl enthält **keine** der Gesundheit nachtheiligen Stoffe. Allein verwandt giebt es ein Getränk, das dem aus ächtem Kaffee bereiteten Getränke nahe kommt; in nach und nach gesteigerter Menge als Zusatz zu Kaffee benutzt, wird ein Getränk erhalten, das dem aus reinem Kaffee bereiteten Getränke nicht allein nicht nachsteht, sondern von Vielen vorgezogen wird. Ich kann deshalb das Fabrikat mit Recht empfehlen.

gez. **Otto.**

Jedes Paquet unseres Amerikanischen Kaffee-Mehls ist von heute an mit dem obenstehenden **uns allein** ertheilten Zeugnisse des Herrn Dr. **Otto**, Herzogl. Braunschw. Medicinalrathe und Professor der Chemie am Collegio Carolino, Ritter zc., versehen und ist hierdurch als allein ächt von andern in einer der unsrigen fast gleichen Verpackung als Kaffee-Mehl in den Handel gebrachten Fabrikaten zu unterscheiden.

Braunschweig, Februar 1863.

George Schmidt & Co.

Zusendungen in **Halle** erhielten die Herren:

**C. F. Bantisch,
J. C. Beeck,
Carl Brodforb,
Th. Eisentraut,
S. Fiedler,
L. Helm,**

**Frd. Hensel & Hänert,
Hersten & Dellmann,
J. S. Kaufmann,
Otto Thieme,
F. A. Timmler,
H. Chr. Werther & Co.**

Für eine auswärtige Modefärberei und Druckerei übernehme ich sowohl neue Stoffe, als getragene Kleider, Mäcke und Schürzen zum Färben und Drucken, und liegen die neuesten Muster in großer Auswahl zur Ansicht bei mir.

Ein Kleid in Seide zum Färben und Drucken 1 \mathcal{R} . 5 Sgr .

Ein Kleid in Wolle und Baumwolle zc. 27 $\frac{1}{2}$ Sgr .

Aug. Berger, Strohhut-Fabrikant, Brüderstraße Nr. 13.

Die dritte Etage meines Hauses, Bahnhofstraße, ist für 75 \mathcal{R} . zu vermieten u. zum 1. April c. zu beziehen. Agent **H. Küffer.**

Ein freundliches Logis von 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör ist zum 1. April c. zu vermieten. Brunnengasse Nr. 11.

1 Stube, 2 Kammern, Küche, an ein Paar anständige Leute zu vermieten und den 1. April oder auch sofort zu beziehen. Fleischergasse Nr. 10.

1 ger. Wohnung für 36 \mathcal{R} ., auch als Sommerlogis zu verm. Zu erst. Rann. Thor 12, 2 Tr.

Ein Paar einzelne Leute suchen eine Wohnung im Preise von 20 bis 24 \mathcal{R} .. Aadr. B. in d. Exp.

Ein sehr anst. u. geräum. Handelskeller nebst vollständiger Wohnung, ist an einen soliden u. anst. Mann billig zu verm. u. den 1. April zu beziehen. Magdeb. Chaussee 4. Das Nähere 2 Tr. rechts.

Zwei Wohnungen sind zu vermieten Breitenstr. 21.

Archiv für die Geschichte der Stadt Braunschweig



Zu 60 \mathcal{R} . ein Logis von 2 hohen, gr. Stuben, 2 Kammern, 1 Küche und Zubehör ist zu vermieten und zum 1. April zu beziehen.

Glauchaische Kirche Nr. 1, 1 Tr.

Ein Logis für 40 \mathcal{R} . ist den 1. April zu vermieten. Zu erfragen Zapfenstraße 20. **Brandt.**

Möbl. Stub. zu vermieten Brunnenplatz Nr. 3.

Am Sonntag Abend wurde auf dem Schülershof ein Pelzfragen mit lila Futter verloren. Man bittet denselben gegen Belohnung Markt Nr. 9, 2 Treppen hoch abzugeben.

Sonntag den 15. ds. ist von der Fleischergasse nach der kleinen Wallstraße ein auseinander getrennter schwarzseidener Ripsärmel, schwarz und weiß paspelirt, verloren worden. Dem Finder eine Belohnung Fleischergasse Nr. 44.

Bei der im Haleschen Theater Sonnabend den 7. c. stattgefundenen Kinder-Vorstellung ist ein Kindermuff, mit rother Seide gefüttert, verloren gegangen; der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine angemessene Belohnung im „goldenen Herz“ an Herrn **Jacobine** abzugeben.

Ein Hahn zugelaufen, abzuholen
Gerbergasse Nr. 14.

Krieger-Verein.

Die Mitglieder des Kriegervereins für die Jahre 1813/15 und 1848/49 werden freundlichst gebeten, sich **Mittwoch den 18. d. Mts. Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr auf dem „kühlen Brunnen“** behufs einer Berathung einzufinden.
Der Vorstand.

Donnerstag den 19. d. Mts. in der Restauration von **Hermann Schade Wurstfest** nebst einem ff. **Löpschen Bier** mit **humoristischen und komischen Gesangsvorträgen**. Dazu ladet freundlichst ein **Hermann Schade**.

Restauration zum Hasen!

Heute **Mittwoch Gesellschaftstag** mit **Unterhaltungsmusik**, wozu bestens einladet
G. Niedrich.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach **Leipzig**. **Absahrt:** 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. **Ankunft:** 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schkeuditz) an.

Nach **Magdeburg**. **Absahrt:** 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerbunten, Wulfsen, Gr. Weisgand u. Niemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin**. **Absahrt:** 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds.

Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Langensalza, Hedna, Moßkisch und Bitterfeld an. Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Spontheim.

Abgang nach Dessau: 1) 4 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. **Ankunft v. Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt**. **Absahrt:** 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 45 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbetha Anschluß nach **Zeig**. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dietendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Kösen und Sulza (außer der Badefahrt), sowie in Bieselbach, Frötscheldt und Herleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour-Billets keine Gültigkeit.

Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugpreis statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüring. Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.

Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.